

## Pilstulpen, um 1980

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums zum Zusammenschluss von 43 Orten unter dem gemeinsamen Dach „Lennestadt“ fand sich in den Beständen des Museums der Stadt Lennestadt ein passendes Exponat: Es handelt sich um zwei schmale Biergläser (sogenannte „Pilstulpen“) mit eigens aufgebrachtem Druck. Die Gläser in dieser besonderen Ausführung gab es im Zuge eines anderen bedeutsamen Ereignisses in der Stadtgeschichte,



nämlich der offiziellen Einweihung des Rathauses in Lennestadt-Altenhudem. Altenhudem als größter Ort Lennestadts wurde aufgrund der kommunalen Neugliederung zum Verwaltungssitz erklärt, sodass in logischer Konsequenz ein moderner Bau für die Belange der Lennestädter Bürger geschaffen werden musste. Nachdem im Mai 1982 die Grundsteinlegung erfolgte, wurde am 01.06.1984 das neue Rathaus feierlich eröffnet.

Die beiden Pilstulpen, als traditionelle Biergläser besonders verbreitet in der Ausführung 0,2 l oder 0,3 l, sind mit jeweils zwei Aufdrucken versehen. Auf einer Seite befindet sich eine holzschnittartige, schwarzweiß gestaltete Grafik des Rathauses der

Stadt Lennestadt mit dem Hinweis „Juni 1984“, der auf das Einweihungsdatum verweist. Auf der gegenüberliegenden Seite ist das Wappen der Stadt Lennestadt aufgedruckt – mit den drei grünen Pfählen auf goldenem Schild für den ehemaligen Amtssitz Bilstein, dem blauen Wellenbalken für den namensgebenden Fluss Lenne sowie der heraldischen Rose als Symbol christlicher Ikonographie für den Ortsteil Oedingen.

Das Exponat des Monats Juli kann im Museum der Stadt Lennestadt ab dem 02.07. besichtigt werden. Vom 15.07.-05.08. bleibt das Museum urlaubsbedingt geschlossen. Die Sonntagsöffnung am 04.08. ist davon jedoch ausgenommen und findet – wie auch am 07.07. – statt.

### Quellen:

Museum der Stadt Lennestadt

Stadt Lennestadt: <https://www.lennestadt.de/lebenswert/Geschichte>

